

Zwischenbericht Projektpreis 2023

SonoAG Halle – Stand September 2024

Vorhaben:

Das Ziel unserer AG ist die Verbesserung der praktischen Lehre am Ultraschallgerät für eine möglichst große Anzahl an Studierenden.

Mit den finanziellen Mitteln des Projektpreis sollten folgende Dinge erreicht werden:

1. Erhöhung der Anzahl der KursteilnehmerInnen pro Semester durch Anschaffung eines handheld Ultraschallgerätes
2. Etablierung eines Kurses zur ultraschallgestützten Venenpunktion mit der Anschaffung von Punktionsmodellen
3. Kauf von Fachliteratur um unsere Kurse und das „freie Schallen“ zu unterstützen
4. Ermöglichen der Teilnahme an Vernetzungs- und Weiterbildungsveranstaltungen durch Reisekostenzuschüsse

Verlauf

Zu 1.: Die Anzahl an Studierenden pro Semester in unserem Interdisziplinären Ultraschallkurs (IUS) konnte unabhängig von der Anschaffung des Handheld Ultraschallgerätes von 36 auf 75 erhöht werden. Die Anschaffung des Gerätes gestaltete sich nach den haushaltrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt eher komplex. Verschiedene Angebote wurden eingeholt und wissenschaftliche Literatur hinzugezogen um ein passendes Gerät auszuwählen. Inzwischen konnte das Gerät, sowie ein Tablet als Bildschirm, eine Tasche und ein Ständer für ergonomische Nutzung bestellt werden. Die Einrichtung soll bis zum Start des IUS 2024 erfolgen. Eine weitere Erhöhung der Kursplätze erscheint aktuell nicht sinnvoll. Vielmehr soll das Gerät den Studierenden die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Stand der Technik in mobiler Ultraschalltechnik verdeutlichen, sowie in den Semesterferien eine Möglichkeit des Ausleihens eines Gerätes für TutorInnen z.B. in Hausarztfamulaturen schaffen.

Folgendes ist unsere Finanzplanung dazu. Die Rechnungen mit endgültigen Preisen liegen uns als SonoAG noch nicht vor.

5355€	VScan Air (10% Rabatt auf Präsentationsmodelle möglich)
429€	Tablet a.e. iPad 2022
19.54€	Tasche
14.99€	Hülle
36.99€	Ständer
5855.52€	

Zu 2.: Der Kurs der ultraschallgestützten Venenpunktion ist durch die umfangreichen Herausforderungen in der Kapazitätserweiterung und der Ausbildung neuer UltraschalltutorInnen

bisher nicht etabliert worden. Die Sinnhaftigkeit dieses Kurses wurde mehrfach diskutiert und die Kapazitäten der MitarbeiterInnen im DELH sind deutlich ausgelastet.

Nach deutlicher Bestärkung im Bedarf eines solchen Kurses durch klinische Kollegen sind wir aber weiterhin motiviert den Kurs im WS 24/25 aufzubauen.

Zu 3.: Es wurde Fachliteratur zu folgenden Fachgebieten angeschafft:

- Abdomenultraschall
- Notfallsonographie
- Muskuloskelettales Ultraschall
- Echokardiographie
- FKDS Ultraschall

Die Literatur wird in den weiteren Kursen und im freien Schall bereit liegen, um die viele fachspezifischen Fragen der Studierenden zu beantworten und v.a. im freien Schall auch Ultraschallanwendungen zu unterstützen, die den TutorInnen eher nicht geläufig sind. (z.B. Schall des Schultergelenkes per Standardschnitten).

Folgendes ist unsere Finanzplanung dazu. Die Rechnungen mit endgültigen Preisen liegen uns als SonoAG noch nicht vor.

1x 39,90 €	Ultraschall des Bewegungsapparates Praxishandbuch mit Vergleichsbildern
3 x 34,99 €	Sono Grundkurs Ein Arbeitsbuch für den Einstieg
1x 165,99 €	Kursbuch Ultraschall Nach den Richtlinien der DEGUM und der KBV
1x 159,99 €	Kursbuch Echokardiographie
1x 54,99 €	Checkliste Echokardiographie
1x 64,90€	Ultraschall in der Intensiv- und Notfallmedizin
1x 97 €	Grundkurs Sonografie der Bewegungsorgane
1x 104,99€	Kursbuch Doppler- und Duplexsonografie
39,90 €	FKDS-Trainer: Ein Arbeitsbuch für den Einstieg in die Farbkodierte Duplexsonographie

Zu 4.: Leider sind finanzielle Zuschüsse zu Reise- und Teilnahmekosten für studentische MitarbeiterInnen nur in ausgewählten Fällen möglich. In unseren Augen wären Vernetzungs- und Lerneffekte solcher Veranstaltungen für die gesamte AG von großem Wert. Auf lange Sicht sehen wir auch einen deutlichen Zugewinn für Studierende, denn die bisherigen Fortschritte sind nur durch eine motivierte und vernetzte SonoAG möglich gewesen. Eigeninitiative und Informationsweitergabe zwischen den Fakultäten waren neben der Unterstützung durch das DELH eines der wichtigsten Standbeine. Die beste Möglichkeit diese Motivation zu fördern wäre in unseren Augen die Unterstützung bei eben jener Vernetzung und Fortbildung, vor Allem auch von Neueinsteigern in der SonoAG.

Fazit und Wünsche:

Wir haben mit den Projektpreisgeldern bereits deutliche Zugewinne für unsere AG und die Studierenden der Fakultät schaffen können. Für das weitere Gerät, Literatur und die Aufmerksamkeit in der Fakultät für unsere Arbeit sind wir dankbar und stolz. Die universitären Rahmenbedingungen haben uns jedoch deutliche Hürden auferlegt, sodass eine effektive Verwendung der Gelder nur mit deutlichem Zeitverzug und Arbeitsaufwand durch mehrere Stellen (Dr. Stoevesandt, SonoAG, Dr. Blank, Beschaffungsstelle, MitarbeiterInnen d. DELH) möglich war. Viele dieser Stellen sind bereits unter hoher Arbeitsbelastung. Die Sinnhaftigkeit in Ökonomie und Motivationsschaffung erscheint daher verbesserungswürdig.

Die Möglichkeit der freieren Nutzung zumindest eines Teils der Projektpreisgelder im Sinne von z.B. 2000 Euro zur absolut freien Verfügung, hätte hier sicher viele Arbeitsstunden gespart und uns die Verwirklichung kleinerer Projekte und selbstständiger Organisation ermöglicht. Ein Beispiel ist der Kurs der Venenpunktion. Mit der Möglichkeit ohne Anträge und Kostenstellen verschiedene Punktionsmedien auszuprobieren und auf deren Haltbarkeit zu testen wäre es hier im letzten Semester schon zu ersten Testläufen gekommen.

Wir möchten hier nochmals deutlich unsere Dankbarkeit ausdrücken und darum bitten die kritische Betrachtung als konstruktive und wohlwollende Rückmeldung wahrzunehmen.

Tom Leißling - SonoAG Halle

12.09.2024, Halle